

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Stenographischer Dienst und Ausschußdienst

# **N i e d e r s c h r i f t**

## **Agrarausschuß**

4. Sitzung  
am Donnerstag, dem 30. Mai 1996,  
in Futterkamp, Lehr- und Versuchsanstalt für Landwirtschaft

**Anwesende Abgeordnete**

Claus Hopp (CDU)

Dr. Ulf von Hielmcrone (SPD)

Sabine Schröder (SPD)

Friedrich-Carl Wodarz (SPD)

Peter Jensen-Nissen (CDU)

Hans Siebke (CDU)

Detlef Matthiessen (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Vorsitzender

**Fehlende Abgeordnete**

Dr. Gabriele Kötschau (SPD)

Gerhard Poppendiecker (SPD)

Claus Ehlers (CDU)

Dr. Christel Happach-Kasan (F.D.P.)

**Landtagsverwaltung**

Ang. Dörte Schönfelder

**Einzigster Punkt der Tagesordnung:**

**Besuch der Lehr- und Versuchsanstalt für Landwirtschaft  
Futterkamp** 4

Der Vorsitzende, Abg. Claus Hopp, eröffnet die Sitzung um 09.30 Uhr und stellt die Beschlußfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Fassung gebilligt.

### **Einzigiger Punkt der Tagesordnung:**

#### **Besuch der Lehr- und Versuchsanstalt für Landwirtschaft Futterkamp**

Der Präsident der Landwirtschaftskammer, Herr Carsten Mumm, begrüßt den Ausschuß und hebt in seiner Ansprache die Bedeutung der Landwirtschaftskammer für die Gesamtbevölkerung hervor. St Rüdiger von Plüskow entschuldigt Minister Wiesen und weist den Ausschuß darauf hin, daß ihm in einer der nächsten Sitzungen die neue Organisationsstruktur des Ministeriums und dessen Ziele und Inhalte für die neue Legislaturperiode bekanntgegeben werden sollen.

Anschließend führt der Ltd. LD Hartmut Schulz in die Organisation und den Aufbau der Lehr- und Versuchsanstalt Futterkamp ein (s. Anlage 2).

Nach dem Mittagessen hält Professor Dr. Halvor Jochimsen einen Vortrag Über das "Beratungswesen der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein". Anhand von verschiedenen Folien stellt er den Aufbau und die Organisation der Beratungsstellen in Schleswig-Holstein dar. Dazu führt er aus, daß zur Zeit eine Neuordnung der rechtlichen Gestaltung stattfindet, die nach dem neuen Kammergesetz nötig geworden sei. So habe die Kammer damit begonnen, eine neue Satzung zu erarbeiten, und es werde eine Landesverordnung Über die Officialberatung erwartet, die den Weisungsbereich der Kammer näher bestimmt.

Weiter führt Professor Dr. Halvor Jochimsen aus, daß ein Rückgang der Schülerzahlen in den Landwirtschaftsschulen in nächster Zeit dazu führen werde, daß sich die Zahl der Schulen verringern und es deshalb neue Kooperationsstandorte geben werde. Er weist außerdem darauf hin, daß die zu erwartende Neuordnung der Officialberatung, die dem Weisungsbereich des Landes unterliegt, bei vielen Lehrern der Landwirtschaftskammer und Landwirten Befürchtungen ausgelöst hätte, daß in Zukunft nicht mehr alle Bereiche durch diese Beratung abgedeckt werden könnten. Im Anschluß daran stellt Professor Dr. Halvor Jochimsen die einzelnen Beratungsformen und die von der Kammer geplanten Veränderungen vor.

Anhand einer weiteren Folie informiert Professor Dr. Halvor Jochimsen sodann den Ausschuß Über die Beratungsringe, die eine zusätzliche Form der Beratung neben der Kammer darstellen.

Abschließend geht er noch auf eine Zusammenstellung der Zuschüsse, die das Land in den letzten Jahren geleistet hat, ein und führt aus, daß der Zuschuß vom Land seit 1992 gedeckelt werde. Die Kosten für Personal und Material seien jedoch weiter gestiegen. Er äußert gegenüber dem Ausschuß die Befürchtung, daß weitere Kürzungen Konsequenzen vor allem für den Personalbereich der Kammer hätten.

In der sich anschließenden Diskussion beantwortet MDgt Hans-Joachim Pieper eine Frage des Abg. Peter Jensen-Nissen, ob denn eine weitere Kürzung der Landesmittel geplant sei, dahin gehend, daß nach seiner Kenntnis die politischen Beratungen abgeschlossen und weitere Kürzungen nicht vorgesehen seien. Im Mittelpunkt der weiteren Diskussion stehen die Konsequenzen, die als Folge weiterer Einsparungen von Landesmitteln auf dem Gebiet der Landwirtschaft und für die Kammer zu ziehen wären. Abg. Peter Jensen-Nissen bittet MDgt Hans-Joachim Pieper darum, den Abgeordneten des Agrarausschusses den neuen Erlaß über die Zuweisungsbefugnisse der Beratungsstellen der Landwirtschaftskammer direkt zuzuleiten. Dies wird ihm von MDgt Hans-Joachim Pieper zugesichert.

Der Vorsitzende, Abg. Claus Hopp, schließt die Sitzung um 14.30 Uhr.

gez. Claus Hopp  
Vorsitzender

gez. Dörte Schönfelder  
Protokollführerin